



Mobiles Hochwasserschutzsystem Frankfurt an der Oder

Bei der Oderflut 1999 wurde die Stadt Frankfurt stark betroffen. Entlang der Oder gibt es bereits eine niedrige und für die Flusspromenade auch gestalterisch sehr ansprechende Hochwasserschutzmauer. Sie bildet die Basis für den darauf installierten mobilen Hochwasserschutz, für den die IBS ein individuelles Stützsystem konstruierte.



Wenn das mobile Hochwasserschutzsystem aufgebaut ist, können die Anwohner den steigenden Pegel beruhigt beobachten.



Aufbau des IBS-Systems durch das THW.

Bauherr: Stadt Frankfurt/Oder, Tiefbauamt

Höhe: 1,50 bis 2,80 m

Gesamtlänge/-fläche: 324 m/700 m²

Lastansatz: Hydrostatischer Wasserdruck
+ 20 kN/m² Ersatzlast

Funktionsmerkmale:

- Asymmetrische Stützen ohne Positionierungshilfe

- Austauschbare, geklemmte Dichtungen
- Verzahnter Dammbalkenquerschnitt
- Erhöhungsfähigkeit unter Wasserlast
- Begrenzte Anzahl der Bauteilkomponenten
- Einfache Verspannung der Dammbalken
- Landseitiger Aufbau